

Gabriele Beger

Urheberrecht
und elektronische Bibliotheksangebote

Ein Interessenkonflikt

Logos 2002

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Interessenkonflikt	10
2.1	Das exklusive Recht des Urhebers	10
2.2	Die wirtschaftlichen Interessen des Herstellers	11
2.3	Der soziale Bezug des Urheberrechts	13
2.4	Der Interessenkonflikt	14
3	Elektronische Bibliotheksangebote und ihre rechtliche Würdigung	16
3.1	Die Ausleihe elektronischer Medien	16
3.1.1	Ausnahmen vom Verleihrecht	18
3.1.2	Grenzfall E-Book	19
3.2	Die Nutzung an Ort und Stelle	21
3.3	Das Kopieren elektronischer Medien	22
3.3.1	Computerprogramme	22
3.3.2	Elektronische Datenbanken	23
3.3.3	CD, DVD und DVD-ROM	25
3.4	Der Kopienversand an Direktbesteller	26
3.5	Die Digitalisierung analoger Medien	29
3.5.1	Analoges Archivgut	31

3.5.2	Elektronische Pressespiegel und -archive	33
3.5.2.1	Digitalisierung von gedruckten und anderen analogen Trägern	34
3.5.2.2	Elektronische Zeitungen und Zeitschriften (sogenannte e-journals).	35
3.6	Das elektronische Pflichtexemplar.	37
3.7	Die Netzangebote der Bibliothek	41
3.7.1	Intranetangebote.	42
3.7.2	Internetangebote.	43
3.7.2.1	Die Homepage.	43
3.7.2.2	Die Datenbanken.	44
3.7.2.3	Die Linksammlung.	45
3.7.3	Bildkatalog.	46
3.8	Der Hochschulverlag.	47
4	Ausnahmetatbestände.	51
4.1	Die Entwicklung der Ausnahmen.	52
4.2	Das geltende Recht	62
4.3	Das künftige Recht	66
4.4	Der Vorrang des Vertrages.	69
5	Regelungsbedarf	71
5.1	Die öffentliche Wiedergabe und Zugänglichmachung	73
5.2	Die Vervielfältigung zum privaten und sonstigen eigenen Gebrauch.	74
5.3	Die elektronischen Pressespiegel.	75
5.4	Der Bildkatalog.	76
5.5	Die Anwendung von Ausnahmen.	76
6	Interessenausgleich - die Lösung	78
6.1	Formulierungsvorschläge zu den §§52, 53, 55a und 58 UrhG.	81
6.2	Begründung.	84
6.3	Schlussbemerkung.	88
	Literaturverzeichnis	92